

CDU Stadtratsfraktion Radevormwald – Bürostraße 8 - 42477 Radevormwald

Herrn Bürgermeister Johannes Mans
-Rathaus-
Hohenfuhrstraße 13
42477 Radevormwald

Radevormwald, den 23.11.2023

**Antrag zur Sitzung des Rates der Stadt Radevormwald am 12.12.2023:
„Sicherheitsprogramm“ der Stadt Radevormwald**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion stellt nachfolgende Anträge:

1. Die Verwaltung wird gebeten bestehende Konzepte vorzustellen, um der Bildung oder Ausbreitung sogenannter „Angsträume“ im Bereich der „Inneren Sicherheit“ entgegenzuwirken. Sollten solche Konzepte nicht bestehen, möge die Verwaltung darstellen, wie die perspektivische Planung hierzu aussieht und wann konkrete Umsetzungsmaßnahmen geplant sind.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bestehende behördliche „Sicherheits- und Ordnungspartnerschaften“ weiter auszubauen bzw. die Zusammenarbeit zu intensivieren. Hierbei sollte insbesondere die Zusammenarbeit mit der Polizei, benachbarten Städten und Gemeinden, dem Kreis und weiteren Behörden im Vordergrund stehen.
3. Insbesondere die Zusammenarbeit mit den Schulen hat sich als wichtige und tragende Säule bei der Unterstützung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen herausgestellt. Ein besonderer Fokus muss auf die Prävention gegen Drogen gelegt werden. Hier müssen unabdingbar Informationstage für Eltern, als auch für Kinder und Jugendliche angeboten werden sowie Programme zur Stärkung des Selbstwertgefühls. Die Verwaltung wird hier gebeten, weitere Unterstützungsbedarfe zu ergründen und diese vorzustellen.
4. Die Verwaltung wird des Weiteren beauftragt, die Zusammenarbeit mit Jugendschutzorganisationen, sowie Organisationen für Gewaltprävention und Opferschutz (Bsp. „Weißer Ring“) zu intensivieren.

Begründung:

Nicht zuletzt durch die Vorfälle am Wochenende des 26. und 27.08.2023 steht das Thema „Innere Sicherheit, sowie das, aktuell deutlich negativ ausgeprägte, subjektive Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Radevormwald immer stärker im Fokus der öffentlichen Wahrnehmung.

Die Sorgen und Ängste der Bürgerinnen und Bürger nehmen wir sehr ernst.

Gerade jetzt ist es wichtig, dass bestehende Prozesse überprüft werden, um erforderliche oder neue Handlungsfelder zu erkennen bzw. Maßnahmen umzusetzen. Hierbei ist insbesondere eine starke Vernetzung verschiedener Behörden und Verwaltungen sowie deren gute Zusammenarbeit erforderlich. Denkbar wäre bspw. ein Austausch von Kräften zwischen benachbarten kommunalen Ordnungsdiensten.

Erkennbar ist auch, dass eine deutliche Schwerpunktsetzung im Bereich der Kinder, Jugend und jungen Erwachsenen erforderlich scheint. Gerade in der Zusammenarbeit mit den Schulen, Vereinen und sonstigen Einrichtungen/Organisationen sowie deren Unterstützung liegt ein riesiges Potential.

Die Verhinderung und Vermeidung von Gewalt ist eine große, gesamtgesellschaftliche Aufgabe, der wir uns alle stellen müssen. Nur gemeinsam können wir das Sicherheitsgefühl aller Radevormwalder Bürgerinnen und Bürgern wieder steigern.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dejan Vujinovic', with a stylized flourish extending to the right.

Dejan Vujinovic
Fraktionsvorsitzender